



Es kommt nicht nur darauf an, was wir äußerlich in der Welt leisten, sondern was wir menschlich geben.

(Albert Schweitzer)

Liebe Freundinnen und Freunde der Bürgerstiftung Siegen,

auch für die Bürgerstiftung Siegen und all ihre angeschlossenen Stiftungen geht ein ereignisreiches, spannendes und intensives Jahr zu Ende.

Wie schön, dass wir einige von Ihnen auf dem Stifterforum im Hörsaalzentrum der Universität Siegen am Campus Unteres Schloss sehen und sprechen konnten. Die persönlichen Begegnungen mit Ihnen haben uns gefehlt. Lesen Sie mehr zum Stifterforum auf den Seiten 4 und 5.

Pandemiebedingt haben viele Gremiensitzungen virtuell stattgefunden. Zudem haben über die letzten Monate viele Gremienmitglieder die digitalen Angebote des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen bzw. des Bündnisses für Bürgerstiftungen wahrgenommen. Mit anderen Bürgerstiftungen in ganz Deutschland hat man sich über Projektideen ausgetauscht, die wir nun auch hier in der Region Siegen mit Kooperationspartnern umsetzen. Besonders angetan sind wir von einer Idee aus Freiburg – dem Energie-Parcours (Seite 10).

Wir haben an einer Veranstaltungsreihe zu den SDG's (Sustainable Development Goals) bzw. den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN) teilgenommen und uns mit der Fragestellung beschäftigt, was die Nachhaltigkeitsziele mit der Arbeit der Bürgerstiftung Siegen zu tun haben. Die 2030-Agenda der UN ist der Zukunftsvertrag der Weltgemeinschaft für das 21. Jahrhundert. Dabei ist uns sehr schnell sehr deutlich geworden, dass wir in vielen Bereichen schon einen Beitrag zur Erfüllung leisten. Um auch Ihnen zu zeigen, wie wir in der Region (und darüber hinaus) bereits die 17 SDG's unterstützen, finden Sie bei vielen Projekten einen farbigen Hinweis auf die Ziele.



Auf den nächsten Seiten haben wir Ihnen zahlreiche Projekte zusammengefasst, die im aktuellen Jahr angestoßen bzw. begleitet wurden. Bemerkenswert ist, dass mittlerweile viele Projekte in Kooperation mit mehreren Stiftungen realisiert werden. Unser Netzwerk lebt! Es ist viel erreicht worden, und wir sind dankbar für Ihre Unterstützung und Beteiligung.

Gerne möchten wir mit Ihnen einen Blick in die Zukunft wagen, denn für die kommenden Jahre ist einiges geplant. Die Arbeitskreise „Projekte“ und „Fundraising“ haben sich Einiges vorgenommen: Neben der Unterstützung des Projekts „Erweiterung des Siegerlandmuseums im Hochbunker Burgstraße“ möchten wir uns zudem für die Renovierung der Außenfassade der Martinikirche stark machen (beides Seite 3). Haben auch Sie eine Projektidee, bei der wir Sie unterstützen können? Melden Sie sich bei uns entweder telefonisch unter 0271 596-5620 oder per E-Mail an info@buergerstiftung-siegen.de. Wir leiten Ihren Projektantrag an die zuständige Stiftung weiter!

Sie merken, wir blicken voller Zuversicht und Tatendrang auf 2022. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr!

*Vorstand, Stiftungsrat und
Geschäftsführung der Bürgerstiftung Siegen*

Spenden Sie!

Um weiterhin die zahlreichen Projekte in unserer Region unterstützen zu können, benötigen wir Ihre finanzielle Hilfe! Viele Unternehmen sowie Bürger*innen nutzen besondere Anlässe wie das Weihnachtsfest und verzichten auf ein Geschenk. Vielleicht befinden Sie sich ja auch noch auf der Suche!?

Auf dem Konto **IBAN DE88 4605 0001 0001 2368 19** nimmt die **Bürgerstiftung Siegen** Ihre Zuwendungen gerne entgegen. Möchten Sie ein ganz konkretes Vorhaben mit einer zweckgebundenen Spende fördern, nennen Sie uns einfach im Verwendungszweck ein Stichwort bzw. einen Projektnamen. Spenden werden kurzfristig und vollständig für Fördermaßnahmen verwendet.

Gerne stellen wir an dieser Stelle drei regionale Projekte vor, die Sie über die Bürgerstiftung Siegen unterstützen können. Selbstverständlich können Sie auch eines unserer anderen Projekte finanziell fördern, oder Sie spenden „allgemein“, und der Vorstand entscheidet über die Verwendung.

Projekt „Baumaktion“ im Bereich Umwelt- und Naturschutz



Die Kreuztalerin Gisela Stettner trat im Herbst mit einer Projektidee an die Bürgerstiftung Siegen heran: Stürme, extreme Dürre und Borkenkäferbefall haben den Wäldern in

Deutschland in den vergangenen Jahren immens zuge-setzt. Um dieser Krise entgegenzuwirken, sollten einjährige Sämlinge gekauft und an Schulen und Privatpersonen zur weiteren Aufzucht abgegeben werden. Mit Unterstützung des Bezirksförsters, Martin Sorg, wurden Laubbäume und Straucharten, wie z.B. *Malus sylvestris* (Wilder Apfel), *Sorbus torminalis* (Elsbeere) sowie *Mespilu germanica* (Mispel) oder *acer campestre* (Feldahorn) ausgesucht.

Dank zahlreicher Spenden konnten so bereits in diesem Jahr 550 Bäumchen gekauft und im November an Pflege-Eltern sowie Schulen zur Aufzucht übergeben werden. Wenn die Bäumchen groß genug sind, sollen sie unter Anleitung der zuständigen Förster am Wald- / Wegesrand in der heimischen Region ausgepflanzt werden. Da ein Teil der Sämlinge bereits zwei Jahre alt ist, werden sie bei gutem Wachstum bereits im kommenden Herbst in den Wald gepflanzt werden können, und zwar jeweils wohnortnah. Denn die Baum-Pflegeeltern sollen ja „ihr“ Bäumchen weiterhin besuchen und dessen Wachstum weiter beobachten, vielleicht sogar in einem trockenen Sommer mit einer Gabe Wasser unterstützen können.

Unterstützt wird das Projekt von den Bürgerstiftungen Siegen und Kreuztal sowie der Stiftung Umwelt- und Naturschutz Siegerland. Aufgrund des großen Interesses an diesem Projekt wurde jetzt weiteres stratifiziertes Saatgut (u.a. Esskastanie) bestellt, welches im nächsten Frühjahr ausgesät werden kann.



Foto: Jürgen Schade, Siegen

Projekt „Siegerlandmuseum“ im Bereich Kunst und Kultur



Der Förderverein des Siegerlandmuseums und des Oberen Schlosses e.V. möchte das Projekt „Erweiterung des Siegerlandmuseums“ im Hochbunker Burgstraße an der Seite der Stadt Siegen umsetzen. Das Projekt im Rahmen der Regionale Südwestfalen 2025 soll einen Ort der lebendigen Auseinandersetzung mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft von Stadt und Region Siegen schaffen.

Die Projektverantwortlichen setzen sich mit der Schaffung der baulichen Voraussetzungen im Hochbunker Burgstraße auseinander und entwickeln ein inhaltliches, modernes Museumskonzept unter Einbeziehung neuer, digitaler Medien. Die Bürgerstiftung wird dieses großartige Vorhaben mehrere Jahre unterstützen.



Projekt „Martinikirche“ im Bereich Denkmalpflege



2005 wurde die Bürgerstiftung Siegen in der Martinikirche errichtet. Daher ist es nicht verwunderlich, dass wir uns mit dem besonderen Ort verbunden fühlen. Die historische Kirche ist architektonisch stadtbildprägend und eng mit der Geschichte Siegens verbunden. Gleichzeitig ist dieses Gebäude ein Ort lebendigen, religiösen und kulturellen Lebens.

Die Kirche wurde im 2. Weltkrieg teilweise zerstört, mit Hilfe der Siegener Bevölkerung jedoch rasch wieder aufgebaut. Bereits seit 2019 beschäftigt sich die Gemeinde mit der Renovierung der brüchigen Außenfassade und hat bereits viel erreicht. Eindrucksvoll haben die Pfarrerin Ute Waffenschmidt-Leng und Presbyter Prof. Dr. Thomas Carolus die bisherigen Arbeiten erläutert. Gerne möchte die Bürgerstiftung Siegen die Bemühungen der Verantwortlichen unterstützen und erneut die Siegener Bevölkerung animieren, sich an den noch notwendigen Renovierungen zu beteiligen.



Stifterforum



Das diesjährige Stifterforum nutzte die Bürgerstiftung Siegen, um wieder mit Stiftern, langjährigen Projektpartnern und Interessierten ins Gespräch zu kommen – kurzum, um wieder Begegnungen zu schaffen. „Endlich sind diese Begegnungen, wenn auch mit Einschränkung wieder möglich“, so die Vorstandsvorsitzende Brigitte Ross-Henrich. Nachdem im vergangenen Jahr die Stiferversammlung aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen musste, begrüßte der Stiftungsratsvorsitzende Harald Peter 130 Gäste erstmals im neuen Hörsaalzentrum der Universität Siegen am Campus Unteres Schloss.

Der Abend fand unter dem Motto „Begegnungen“ statt und wurde von Steffi Treude moderiert. Die Gäste verfolgten das kurzweilige und fesselnde, vielseitige und ansprechende Programm des diesjährigen Stifterforums. Nachdem der Jahresbericht durch Brigitte Ross-Henrich vorgestellt wurde, berichteten drei langjährige Projektpartner von ihren regionalen Initiativen, die Menschen in ganz unterschiedlicher Art und Weise zusammenbringen.



Silke Kötz und Monica Massenhove stellen ihr „Häkeltipi“-Projekt vor. Dabei engagierten sich vor allem Frauen und häkelten insgesamt über 2.000 Quadrate, die in den vergangenen Wochen zu einem großen Tipi zusammengesetzt worden sind.





Klaus Reifenrath stellte die Initiative „Radeln ohne Alter“ innerhalb des Vereins AlterAktiv vor. Bereits 2020 unterstützte die Bürgerstiftung Siegen das Vorhaben durch die Anschaffung der ersten Siegener Rikscha. Das Angebot nehmen zumeist ältere Menschen in Anspruch, die auf einer Rikscha durch das Siegerland gefahren werden. Reifenrath ist überzeugt: „Jeder hat ein Recht auf Wind im Haar!“ Dank zahlreicher Piloten ist die Initiative zuversichtlich, dass die aktuelle Warteliste bis zum Winter „abgeradelt“ ist! Weitere Unterstützer ermöglichten zudem die Anschaffung einer zweiten Rikscha!

Das Projekt „Gemüse sucht ein Zuhause“ wurde im Frühjahr 2020 von der Initiative „Siegen isst bunt“ ins Leben gerufen. Anlass waren die Veränderungen des alltäglichen Lebens, die die Corona-Pandemie mit sich brachte. „Siegen isst bunt“ setzt sich für einen wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln ein und regt Menschen in Siegen und Umgebung dazu an, Lebensmittel anzubauen. Lea Burwitz und Philipp Engelbutzeder stellen ihre Ziele vor. Die Initiative „Siegen isst bunt“ teilt Lebensmittel – in vielen Bereichen.



Musikalisch begleitet wurde der Abend von der Sängerin Conny Sander und dem Pianisten Christian Schmidt.

Bürgerstiftung Siegen

Die Bürgerstiftung Siegen wurde am 16. Juni 2005 gegründet und am 22. August 2005 von dem Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen als rechtsfähige Stiftung anerkannt.

Die Stiftungszwecke, die durch die Gründer*innen wohlüberlegt festgelegt wurden, sind bindend: Alle Aktivitäten und Projekte, die umgesetzt werden, müssen sich im Rahmen dieser breit angelegten Zwecke bewegen:

- Förderung der Erziehung und Bildung
- Förderung der Jugend- und Altenhilfe
- Förderung von Kunst und Kultur sowie Denkmalpflege
- Förderung des Umwelt- und Naturschutzes
- Förderung von Wissenschaft und Forschung
- Förderung des Schutzes von Ehe und Familie
- Unterstützung hilfsbedürftiger Personen

Stiftungsvorstand

- Brigitte Ross-Henrich (Vorsitzende)
- Wilfried Groos (stellv. Vorsitzender)
- Beatrix Dango
- Klaus Gräbener
- Rolf Hagelauer
- Dr. Gisela Labenz
- Annette Mehlmann

Stiftungsrat

- Harald Peter (Vorsitzender)
- Gerd Dilling (stellv. Vorsitzender)
- Dr. Gabriele Barten
- Prof. Dr. Theodora Hantos
- Cornelia Rothmaler-Schön
- Dr. Henrich Schleifenbaum
- Fritz Spannagel
- Heino Vogd
- Thomas Wahl

Spenden

Spenden nimmt die Bürgerstiftung Siegen auf IBAN DE88 4605 0001 0001 2368 19 entgegen.

Veränderungen im Vorstand

Aufgrund der Altersgrenze für Vorstandsmitglieder endete im Juni die Amtszeit von dem langjährigen und geschätzten Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung Siegen, Reiner Schmidt.



Herr Schmidt ist Gründungsmitglied. Er war bereits in die Gründungsplanungen involviert und von Beginn an im Vorstand der Stiftung tätig. Ab 2015 hat er zusätzlich in der Jury des Siegener Leuchtturms mitgearbeitet; seit 2018 engagiert er sich im Beirat der Klaus und Heidi Vetter Stiftung und war des Weiteren ab 2019 in Gremien der Bürgerstiftungen in Netphen und Wilnsdorf tätig. Herr Schmidt war federführend bei vielen Projekten, insbesondere für Kinder- und Jugendliche. Exemplarisch zu nennen sind die Projekte: „Lesen erleben – Leben erlesen“, „Eine Stadt liest ein Buch“, „Verein für begabte Kinder und Jugendliche“, oder „Deutschland-Stipendium“.

Neu in den Vorstand berufen wurden Annette Mehlmann, ehemalige Leiterin der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle des ev. Kirchenkreises und bereits mehrere Jahre im Stiftungsrat aktiv, sowie Klaus Gräbener, Hauptgeschäftsführer der IHK Siegen.

Mehrgenerationentreff

Der TG Friesen hat in diesem Jahr einen barrierefreien Mehrgenerationentreff hinter der Friesenhalle errichtet. Die Sitz- und Spielmöglichkeiten sind für jedermann nutzbar.



Offener Bücherschrank



In Geisweid soll nun der zweite offene Bücherschrank der Bürgerstiftung Siegen aufgestellt werden. Spontan stellte sich der TG Friesen als Bücherpate zur Verfügung. Wie bereits bei dem ersten Bücherschrank begleitet die Jugendwerkstatt Förderband auf dem Erfahrungsfeld SCHÖNUNDGUT fachmännisch die Restauration und die Innenausstattung des Bücherschranks. Wir freuen uns schon, Ihnen in 2022 den neuen offenen Bücherschrank in Geisweid vorstellen zu können.



Deutschland-Stipendien



Im Juni konnte der Vorstand der Bürgerstiftung die beiden Stipendiaten, Frau Terrøn und Herrn Schrage, erstmals persönlich in der Villa Ruhfus begrüßen.



Das Projekt fördert herausragende Studierende in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung.

FeldFunk Festival

Das FELDFUNK Festival findet seit 2017 jährlich auf dem Erfahrungsfeld SCHÖNUNDGUT auf dem Fischbacherberg in Siegen statt. Es schafft Raum für künstlerische Entfaltung regionaler und überregionaler Künstler*innen, Vereine und Institutionen. Eindrucksvolle Kunstinstallationen, die Einbindung historischer Gebäude wie dem Munitionsbunker in die außergewöhnliche Szenerie sowie genreübergreifende Livemusik & DJ-Sets machen die Veranstaltung einzigartig. In diesem Jahr sorgte neben dem Fusion/Jazz-Trio dieDrei auch die Kölner Band WAHNSCHAFFE mit Livemusik für Stimmung.



Kinder- und Jugendtelefon



Das Kinder- und Jugendtelefon gehört seit 1994 durchgängig zu den Angeboten des Siegener Kinderschutzbundes. Das Kinder- und Jugendtelefon ist ein niedrighschwelliges, kostenloses und anonymes Angebot an Kinder und Jugendliche aller Altersstufen. Seit März 2020 verzeichnet das Kinder- und Jugendtelefon bundesweit einen deutlichen Anstieg an Anrufen. Die Telefonberater*innen versuchten gerade während der Corona-Pandemie bei den ratsuchenden Kindern und Jugendlichen durch Zuhören und Verständnis Überlastungen abzubauen und Isolation aufzulösen.



Der Kinderschutzbund
Kreisverband
Siegen-Wittgenstein

Die Bürgerstiftung Siegen unterstützte Qualifizierungsmaßnahmen für die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen.

Klasse 2000



Gesund, stark und selbstbewusst – so sollen Kinder aufwachsen. Dabei unterstützt sie Klasse2000, das in Deutschland am weitesten verbreitete Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule.

Gemüse sucht ein Zuhause



Die Initiative teilt Lebensmittel – in allen Bereichen. Ihre Mitglieder unterstützen foodsharing (u. a. über den Heimatverein Achenbach) und das Containern, bringen Lebensmittel zu Kochabenden, initiieren und pflegen Gemeinschaftsgärten, bauen Hochbeete, organisieren Pflanzensamenbörsen, geben Er-



nährungsbildung und schaffen einen Raum der Begegnung, wo Lebensmittel das Bindemittel für gelingende Beziehungen von Menschen sind.

Das Projekt „Gemüse sucht ein Zuhause“ lädt speziell Kinder und Jugendliche sowie ältere Menschen ein zu lernen, wie man eine Pflanze bis zur Ernte pflegt.

In diesem Zusammenhang werden Videokonferenzen zum Thema Artenvielfalt (in Kooperation mit den KlimaWelten Hilchenbach), Videos zur Pflanzenanzucht o.ä. angeboten. In 2020 haben sich bereits viele Personen und Institutionen an dem Anbau von Chilis beteiligt. In diesem Jahr sind verschiedene Tomatensorten mit dazu gekommen. Tomaten- und Chilipflanzen sind auch in die Geschäftsstelle der Bürgerstiftung in der Oranienstraße eingezogen. Die reiche Ernte unterschiedlicher Sorten wurde im September innerhalb einer Vorstandssitzung verkostet. Fazit: Auf der Dachterrasse haben sich die Pflanzen optimal entwickeln können – die vollreifen Tomaten schmeckten köstlich! Aus den Samen werden nächstes Jahr erneut Pflanzen herangezogen.

Bürgerstiftungen

Generationsbrücke Deutschland



Neben den Online-Sprechstunden der Generationsbrücke in Aachen fanden in diesem Jahr erstmals regionale Erfahrungsaustausche für Mitarbeiter*innen von Kindertagesstätten und Senioreneinrichtungen aus Freudenberg, Kreuztal, Hilchenbach, Wilnsdorf und Siegen in digitaler Form statt.

Da die regelmäßigen Begegnungen zwischen den Kindern und den Senior*innen aufgrund der Pandemie nicht in gewohnter Form stattfinden können, diskutierten die Teilnehmer über alternative Ideen und Möglichkeiten, um in Kontakt zu bleiben. Um in Verbindung mit den Bürgerstiftungen zu





bleiben, besuchten die jeweiligen Projektpaten die Einrichtungen in der Region. Als kleines Dankeschön und zur Motivation erhielten die teilnehmenden Einrichtungen im Frühjahr einen kleinen Blumengruß. Pakete mit Herrnhuter Sternen, Weihnachtsplätzchen und Tee wurden in der Vorweihnachtszeit gepackt und verteilt.

Starthilfe – Zeit stiften für junge Mütter



Seit über 10 Jahren besteht das Projekt „Start-hilfe – Zeit stiften für junge Mütter“ und freut sich weiter großer Beliebtheit in der Region. Die Bürgerstiftungen in Siegen, Kreuztal, Netphen und Wilnsdorf sind bereits seit vielen Jahren von der modernen Nachbarschaftshilfe überzeugt und fördern dieses Projekt jährlich.



Gemeindenaher Verbund „Atempause“



Elf Verbundpartner aus der Region haben sich der Aufgabe gestellt, Menschen mit Demenz, aber auch Menschen mit Unterstützungsbedarf zur Seite zu stehen. Die Hilfestellungen greifen auch bei der Entlastung und Unterstützung pflegender Angehöriger, individueller Betreuung in den eigenen vier Wänden und in Betreuungsgruppen.

Zusätzlich wird sichergestellt, dass Hilfesuchende Unterstützung zur selbstständigen Alltags- und Haushaltsführung sowie bei Aktivitäten im und außerhalb des häuslichen Umfeldes bekommen. Die Bürgerstiftungen Siegen, Kreuztal, Freudenberg, Wilnsdorf und Netphen beteiligten sich an den Fortbildungskosten für 2022.



Kooperationen

Bruchwerk-Theater



Dank des treuen Publikums und zahlreichen treuen Unterstützer*innen war es dem Bruchwerk-Theater möglich, die Pandemie zu überstehen. Aber auch während des Lockdowns wurde weitergearbeitet und mit digitalen Formaten experimentiert. Im Rahmen zweier umfangreicher Serien und einiger kleinerer Projekte wurden formal und inhaltlich digitale Wege zur Kunst beschritten. Im September konnten dann die Proben für die nächsten Schauspielproduktionen sowie zahlreiche Workshops starten. Die Bürgerstiftung Siegen und die Klaus und Heidi Vetter Stiftung stellten Fördermittel für partizipative Projekte und Workshops zur Verfügung.



In der Musik-Tanz-Sprachperformance „Neuschied und Abbeginn“ verzaubern Lara Süß und David Friederich mit Stimme und Percussion das Bruchwerk-Theaterpublikum. Ein Mix aus Stimme, Stepdance und Schlagzeug verzauberte das der Pandemie-Prävention geschuldete kleine Publikum. Für diese besondere kulturelle Veranstaltung stellte die Bürgerstiftung Siegen Mittel zur Verfügung.

Musiktherapie

Bethel.regional hat 2018 im Siegener Stadtteil Hain das „Haus Marienborner Straße“ erbaut. Es entstand ein großer, barrierefreier Neubau mit 24 Plätzen für erwachsene Menschen, aus der Region Siegen-Wittgenstein, mit ganz unterschiedlichen geistigen und körperlichen Handicaps oder komplexen Mehrfachbehinderungen. Ein großes Ziel des Fördervereins „Unser Zuhause e.V.“ ist es, die Selbständigkeit jedes einzelnen Bewohners zu fördern, seine persönlichen Fähigkeiten auszubauen oder zu halten, Hilfestellung zur Inklusion zu geben und Teilhabe am Leben zu ermöglichen.

Die Bürgerstiftung Siegen und die Klaus und Heidi Vetter Stiftung stellten Fördermittel für die Musiktherapie zur Verfügung.



Gemeinsam mit der unabhängigen und gemeinnützigen VRD Stiftung für Erneuerbare Energien ermöglichen die Bürgerstiftungen Siegen und Kreuztal sowie die Schülerstiftung Koch den Grundschulen, innerhalb des Unterrichts Kenntnisse auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien und Nachhaltigkeit zu vermitteln. Innerhalb des Projekts erhalten die Schulen alles, was sie und ihre Klassenstufe 3/4 dafür benötigen: Lehrerhandreichung, Forscherheft für jede/n Schüler, Experimentierbox mit Materialien für fünf Stationen zu den Themen Sonnenwärme, Sonnenstrom, Windkraft, Wasserkraft und Energiesparen.

Natur digital begreifen



Mittels digitaler Medien möchte die Uni Siegen neue Wege in der Umweltbildung gehen und vor allem für die Jüngeren (Schulklassen) aber auch für alle Anderen Vorgänge in der Natur digital messbar und somit begreifbar machen. Mit Hilfe von dauerhaft installierten Messsonden, Kameras und Mikrofonen im Naherholungsgebiet Tiergarten in Siegen (Modellprojekt) werden Daten in Echtzeit auf ein Webportal gesendet, auf dem über das eigene Smartphone (QR-Code an



Station) Daten und Bilder jederzeit vor Ort und anderswo betrachtet und genutzt werden können. Somit kann jeder physisch, haptisch und digital die Natur erleben und die Natur wieder wertschätzen. Dieses Projekt kann zu einer „Marke“ in der Umweltbildung werden. Die Bürgerstiftung Siegen und die R.-H. Brunswig Stiftung Klima, Umwelt und Natur stellten Fördermittel zur Verfügung.

Energie-Parcours – Mit Kindern erneuerbare Energien entdecken



2021 haben wir an zahlreichen digitalen Angeboten des Bündnisses für Bürgerstiftungen teilgenommen. Die Idee der Freiburger Bürgerstiftung hat uns von Anfang an begeistert!

KlimaWelten



Die KlimaWelten in Hilchenbach haben bauliche Maßnahmen zur Erweiterung ihres Angebots in Angriff genommen. Es geht darum, Räume für Dauerausstellungen „Wald im Klimawandel“ (2020/21), „17 Ziele für eine bessere Welt“ (2021/22) herzurichten bzw. Anlaufstellen für Besucher nutzbar zu machen.



Die Bürgerstiftung Siegen, die Klaus und Heidi Vetter Stiftung sowie die Stiftung Umwelt- und Naturschutz Siegerland stellten Fördermittel zur Verfügung.



Bürgerstiftung Kreuztal

Die Bürgerstiftung Kreuztal wurde 2009 gegründet. Sie fördert die



- Erziehung und Bildung
- Jugend- und Altenhilfe
- Kunst, Kultur und Denkmalpflege
- den Umwelt- und Naturschutz
- die Wissenschaft und Forschung
- den Schutz von Ehe und Familie und
- unterstützt hilfsbedürftige Personen

Kuratorium

- Willi Brase (Vorsitzender)
- Anette Fath (stellv. Vorsitzende)
- Verena Affronti
- Michael Bald
- Astrid Collenberg
- Herbert Hoss
- Walter Kiß
- Fritz Spannagel (Vertreter der Bürgerstiftung Siegen)

Hauptschule Achenbach



Auch in diesem Jahr konnte eine Klassenfahrt für die Jahrgangsstufe 6 in der Jugendbildungsstätte in Wilgersdorf durchgeführt werden.

Im Vordergrund standen viele erlebnispädagogische Gruppenaktivitäten zum Kennenlernen und zur Stärkung der Klassengemeinschaft.

Darüber hinaus besuchte die Klasse 7a der Hauptschule Achenbach Anfang Dezember gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin und der Schulsozialarbeit die Theateraufführung „Tschick“ des Ensembles „Theater der Keller Köln“. Eine aufregende und wilde Roadstory rund um das Erwachsenwerden, Freundschaft und das Leben, das allen Teilnehmer*innen großen Spaß gemacht hat und ein wunderbarer Kontrast zum Schullalltag in der Pandemie war.

Unterstützt wurden diese Aktivitäten von der Bürgerstiftung Siegen und der Schülerstiftung Koch.

Spenden

Spenden nimmt die Bürgerstiftung Kreuztal auf IBAN DE28 4605 0001 0010 1909 99 entgegen.

Veränderungen im Kuratorium

Aufgrund des stetigen Wachstums und nachdem im März 2021 Frau Eva Lindenschmidt und Frau Georgia Bäcker ihre Kuratoriumsämter niederlegten, wurden personelle Veränderungen notwendig.

In der virtuellen Sitzung im März 2021 wurden Willi Brase und Anette Fath zum neuen Vorsitzenden bzw. neuer stellv. Vorsitzenden gewählt. Die „offizielle“ Verabschiedung bzw. Begrüßung erfolgte in der Präsenzsitzung im Juni.



Bürgerfunk Kreuztal

Der Bürgerfunk im Kreis Siegen-Wittgenstein wird von mehreren Radiogruppen präsentiert. Jede Radiogruppe arbeitet selbstständig, setzt Schwerpunkte und verantwortet gegenüber Radio Siegen Sendeinhalte und technische Qualität.

Die Bürgerstiftung Kreuztal unterstützte die Anschaffung von neuem technischen Equipment.



Der größte Teil der Gäste ist im Alter zwischen 55 und 80 Jahren, es kommen aber auch regelmäßig Familien mit Kindern.



Konzert für Freunde 2021

Beim „Konzert für Freunde“ handelt es sich um einen Zusammenschluss von aus Kreuztal und dem Siegerland stammenden Künstler*innen, die mit ihrer Konzertreihe in der Ferndorfer Laurentius-Kirche seit vielen Jahren zu einer Verwirklichung eines attraktiven und vielseitigen kulturellen Lebens in Kreuztal beitragen. „Dat Grübbche“ verzichtet bewusst auf einen Eintritt zu diesem Konzerterlebnis, sondern vertritt vielmehr das Prinzip der Solidarität und des barrierefreien Zugangs zu Kunst und Kultur für jede und jeden.

In diesem Jahr hat „Dat Grübbche“ aus der Not eine Tugend gemacht und ein neues Konzept entwickelt, welches coronabedingt als digitale Sonderausgabe zu verstehen ist. Denn keinesfalls möchte das Ensemble auf einen Konzertabend verzichten. So wurde in diesem Jahr ein Videofilm mit Livecharakter aufgezeichnet.



Mama lernt Deutsch



In kleinen Gruppen finden Deutschkurse, überwiegend in öffentlichen Einrichtungen wie Grundschulen statt, in denen Wortschätze auf- und Hemmschwellen abgebaut werden.

Einen inhaltlichen Schwerpunkt bilden dabei Schulthemen: Die Mütter bekommen Informationen von A bis Z zum deutschen Schulsystem, von der Anwesenheitspflicht bis zur Zeugnisnote. Sie lernen beispielsweise das Lesen eines Stundenplans oder das Schreiben einer Entschuldigung. Weitere wichtige Ziele sind

der Dialog mit Pädagogen sowie die aktive Teilnahme an Elternabenden, die aufgrund der Sprachbarrieren oft

eine große Herausforderung darstellen. Darüber hinaus greifen die Kursleiterinnen den Lernstoff der Kinder auf; dadurch wird den Müttern die direkte Hausaufgabenhilfe erleichtert. „Mama lernt Deutsch“ bietet den Teilnehmerinnen allerdings noch mehr: Sie lernen, ihren Alltag selbstständig zu organisieren. Nach und nach werden die Herausforderungen des alltäglichen Lebens in den Fokus des Unterrichts gerückt; Mütter lernen zum Beispiel Einkäufe ohne Begleitung zu erledigen und bei einem Arztbesuch selbstständig zu kommunizieren.

Die zukunftsweisende Initiative „Mama lernt Deutsch“ wird von der Bürgerstiftung Kreuztal seit 2011 unterstützt.



Kreuztaler Mittagstisch



Der Kreuztaler Mittagstisch wurde 2008 gegründet. Das Anliegen des Mittagstisches ist es, gegen ein geringes Entgelt, Bedürftigen eine warme Mahlzeit anzubieten.



Lastenrad



Die Bürgerstiftung Kreuztal unterstützte die Anschaffung eines Lastenrades für die Diakoniestation Kreuztal, um den Transfer von Lasten zwischen den Häusern und den Einkauf von Lebensmitteln für die Senioren zu erleichtern.

Bürgerstiftung Netphen

Die Bürgerstiftung Netphen wurde 2012 aus der Stiftung Altes Feuerwehrgerätehaus Netphen als Treuhandstiftung der Bürgerstiftung Siegen gegründet.



Zweck der Stiftung ist die Förderung

- der Kunst, Kultur und Denkmalpflege
- der Bildung und Erziehung sowie
- der Jugend- und Seniorenarbeit in der Stadt Netphen.

Vorstand

- Jürgen Korstian (Vorsitzender)
- Wolfgang Decker (stellv. Vorsitzender)
- Silvia Glomsky
- Ulf Stötzel
- Klaus Gräbener (Vertreter der Bürgerstiftung Siegen)

Spenden

Spenden nimmt die Bürgerstiftung Netphen auf IBAN DE28 4605 0001 0001 2455 62 entgegen.

SchmExperten – Wissen, das schmeckt!



Seit diesem Sommer führt die Sekundarschule Netphen in Zusammenarbeit mit der Ernährungsberaterin Susanne Fischer das Projekt „SchmExperten“ in der Klasse 6 durch.

Hierbei schulen die Schüler*innen ihre Sinne, experimentieren mit Küchengeräten und variieren Rezepte. Sie setzen sich mit Klimaschutz, Esskultur und Schulverpflegung auseinander, wobei die Praxis im Mittelpunkt steht. Es geht um Küchenfertigkeiten, aber auch Entscheidungskompetenzen, um zukünftig die eigene Ernährung bewusst zu gestalten.



Bürgerstiftung Wilnsdorf

Die Bürgerstiftung Wilnsdorf wurde 2006 als Treuhandstiftung unter dem Dach der Bürgerstiftung Siegen errichtet.



Zweck der Stiftung ist die Förderung

- der Jugend- und Altenhilfe
- der Kunst und Kultur
- der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschl. Studentenhilfe sowie
- des bürgerlichen Engagements zu Gunsten gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke

Kuratorium

- Hermann-Josef Doege (Vorsitzender)
- Gerald Pauly (stellv. Vorsitzender)
- Marianne Bendinger
- Ulrich Blaschke
- Martin Büdenbender
- Hannes Gieseler
- Brigitte Stumpf
- Harald Peter (Vertreter der Bürgerstiftung Siegen)

Spenden

Spenden nimmt die Bürgerstiftung Wilnsdorf auf IBAN DE34 4605 0001 0053 0103 77 entgegen.

Singen und Musizieren für Senioren

Um musizierende Vereine zu unterstützen und gleichzeitig Bewohner von Senioren- und Pflegeeinrichtungen zu erfreuen, würdigte die Bürgerstiftung Wilnsdorf Auftritte – natürlich unter Corona-Bedingungen – mit einem kleinen Anerkennungshonorar.



Foto: Posaunenchor CVJM Anzhausen

Bürgerstiftung Gut. für Freudenberg

Die Stiftung Gut. für Freudenberg wurde 2009 als rechtsfähige Stiftung gegründet.

Bürgerstiftung
Gut. für Freudenberg



Zweck der Stiftung ist die Förderung

- der Jugend-, Alten- und Behindertenhilfe
- von Kunst und Kultur
- des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege
- der Erziehung sowie der Volks- und Berufsbildung
- des Umwelt- und Naturschutzes sowie der Landschaftspflege
- der Heimatpflege und Heimatkunde sowie
- des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke

Vorstand

- Nicole Reschke (Vorsitzende)
- Claudia Kritzler (stellv. Vorsitzende)
- Renate Hain
- Nico Wagner

Stiftungsrat

- Martin Lucke (Vorsitzender)
- Jens Bitterlich (stellv. Vorsitzender)
- Bernd Brandemann
- Friedhelm Geldsetzer
- Eckhard Günther
- Gerd Leopold
- Dr. Brigitte Limper
- Hans-Werner Schmidt

Spenden

Spenden nimmt die Bürgerstiftung Freudenberg auf IBAN DE47 4605 0001 0070 0128 85 entgegen.

Mammutbaum in warmes Licht gehüllt

Strahlend schön leuchtet Südwestfalens größter natürlich gewachsener Weihnachtsbaum an der Villa Bubenzer. „Wir haben uns aufgrund der Pandemielage frühzeitig gegen große Veranstaltungen entschieden, als Zeichen der Hoffnung und der Vorfreude auf die Festtage soll aber der Lichterglanz wieder über die Stadt scheinen“, sagte Bürgermeisterin Nicole Reschke. Sie ist zugleich Vorsitzende der Bürgerstiftung Freudenberg, in deren Besitz sich der 22 Meter hohe Mammutbaum befindet: „Als Bürgerstiftung kümmern wir uns mit großem Engagement um den Erhalt der Villa Bubenzer, des angrenzenden Parks und des Umfeldes. Der geschmückte Baum erfreut so viele Menschen in dieser dunklen Jahreszeit, und so sorgen wir gerne dafür, dass er wieder zum stimmungsvollen Ambiente beiträgt.“



Schülerstiftung Koch

Die Schülerstiftung Koch wurde 2016 von der im letzten Jahr verstorbenen Stifterin Magdalene Koch unter dem Dach der Bürgerstiftung Siegen errichtet. Die Stiftung setzt sich insbesondere für Schüler*innen der Klassen 1 bis 10 auf den Gebieten Bildung und Erziehung, Jugendhilfe und Unterstützung hilfsbedürftiger Kinder ein.

Spenden

Spenden nimmt die Schülerstiftung Koch auf IBAN DE88 4605 0001 0001 2368 19 mit dem Stichwort „Schülerstiftung Koch“ entgegen.

Eine Stadt liest ein Buch



Auch in diesem Jahr fand die Veranstaltung wieder digital statt. Cornelia Franz hat den Schüler*innen aus ihrem Kinderroman „Wie ich Einstein das Leben rettete“ vorgelesen.

„...an Bord der Queen Mary 2 nach New York, kurz vor Mitternacht. Emily hat die Schiffsreise zu ihrem 12. Geburtstag geschenkt bekommen. Doch plötzlich findet sie sich an Bord eines Auswandererschiffs wieder – im Jahr 1913! Das Gleiche ist auch Lorenzo und Malik passiert, die die Atlantiküberquerung nicht zum ersten Mal mitmachen. Nach der Ankunft in New York, erzählen die beiden, wird ein Feuer ausbrechen, bei dem es Tote und Verletzte geben wird. Das müssen sie unbedingt verhindern! Und es irgendwie schaffen, in die Gegenwart zurück zu gelangen. Falls es einen Menschen gibt, der ihnen dabei helfen kann, ist das Albert Einstein ...

Eine spannende und abenteuerliche Zeitreise ins Jahr 1913, als viele Deutsche alles hinter sich ließen, um in der Fremde ein neues Leben zu beginnen.“



Insbesondere die Hilfe für alleinstehende werdende Mütter sowie Mütter und Väter mit ihren im Regelfall minderjährigen Kindern.

Ziel der Stiftung ist es, die Begünstigten bei der Schaffung einer tragfähigen Lebensgrundlage zu unterstützen.

Die Förderung ist regional begrenzt auf die Region Siegen-Wittgenstein.

Beirat

- Andree Schmidt (Vorsitzender)
- Helene Rosenheinrich (stellv. Vorsitzende)
- Jens Kamieth
- Susanne Langemeyer
- Horst Löwenberg
- Nada Olesch
- Brigitte Ross-Henrich (Vertreterin der Bürgerstiftung Siegen)

Spenden

Spenden nimmt die Stiftung Hilfswerk für Mütter und Kinder in Not auf IBAN DE02 4605 0001 0001 2658 18 entgegen.

Digitalisierung

Die Stiftung Hilfswerk für Mütter und Kinder in Not setzt sich auch für die Digitalisierung ein. Neben der Gesamtschule auf dem Schießberg konnten auch bereits einzelne Schüler*innen von der Unterstützungsaktion profitieren. So übergab

Stiftung Hilfswerk für Mütter und Kinder in Not

Die Stiftung Hilfswerk für Mütter und Kinder in Not wurde 2001 errichtet und ist seit 2013 in der treuhänderischen Verwaltung der Bürgerstiftung Siegen.

Zweck der Stiftung ist die

- Förderung des Wohlfahrtswesens
- Förderung der Jugend- und Familienhilfe und die
- Unterstützung hilfsbedürftiger Personen



Andree Schmidt im Frühjahr ein Notebook an den 18-jährigen Dustum Akramy, der als vormals unbegleiteter, minderjähriger Flüchtling in der Wohngruppe Kohlenbach der Evangelischen Jugendhilfe Friedenshort lebt und erfolgreich das Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung besucht. Der weitere Spracherwerb und das Erreichen eines schulischen Abschlusses werden durch den Distanzunterricht erschwert. Das digitale Endgerät unterstützt Dustum nun beim Distanzlernen und dem Lernen der deutschen Sprache.

Spendenübergabe

Die K-iS Systemhaus Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Siegen hat im vergangenen Jahr erneut bewusst auf Weihnachtsgeschenke an Kunden verzichtet. Die Mitarbeiter*innen des Unternehmens hatten auf eine Umfrage hin die Spendenempfänger ausgewählt und so die Stiftung „Hilfswerk für Mütter und Kinder in Not“ mit einem Betrag von 1.750 Euro bedacht.



Helfen macht Schule



Seit vielen Jahren startet das Hilfswerk für Mütter und Kinder in Not die Aktion „Helfen macht Schule!“ Ziel der Aktion ist, dass alle Kinder mit einer guten Ausrüstung in ihre Schullaufbahn starten und motiviert lernen! In diesem Jahr wurden 130 Schulranzen an die Schulanfänger verteilt.



Erika und Walter Schwerdfeger Stiftung

Die 2013 gegründete Stiftung fördert die Jugend- und Altenhilfe, die Kunst und Kultur, die Bildung und Erziehung sowie die Religion.

Beirat

- Erika Schwerdfeger (Vorsitzende)
- Gerd Doege (stellv. Vorsitzender)
- Wilfried Groos

Spenden

Spenden nimmt die Erika und Walter Schwerdfeger Stiftung auf IBAN DE04 4605 0001 0001 2656 85 entgegen.

SOS-Kinderdörfer



In Palästina, eine Region, zu der das Westjordanland und der Gaza-Streifen gehören, prägt Armut und Gewalt das Leben der Kinder. Besonders dramatisch ist die Lage im dicht besiedelten Gaza-Streifen, der als Armenhaus am Mittelmeer gilt. Die Leidtragenden sind vor allem die Kinder, die etwa die Hälfte der Bevölkerung ausmachen. Die Erika und Walter Schwerdfeger Stiftung unterstützte zum wiederholten Male das SOS-Kinderdorf im Gaza-Streifen.



Klaus und Heidi Vetter Stiftung

Die von der Bürgerstiftung Siegen treuhänderisch verwaltete Klaus und Heidi Vetter Stiftung wurde 2017 gegründet. Sie widmet sich der Förderung von Kindern und Jugendlichen, die in Armut leben, der Bildung und Erziehung sowie des Sports in der Region Siegen.

Beirat

- Klaus Vetter (Vorsitzender)
- Gerd Dilling
- Klaus Gräbener
- Reiner Schmidt

Spenden

Spenden nimmt die Klaus und Heidi Vetter Stiftung auf IBAN DE30 4605 0001 0001 2773 42 entgegen.

Kinder Uni



„Zukunft – Was bewegt uns morgen?“ – unter diesem Thema startete im September die Kinderuni. Die Themen sind am Alltagsleben angelehnt und machen Mut, neue Sichtweisen kennenzulernen und auch selber umzusetzen. So hat z.B. die Sachbuchautorin und Illustratorin Gerda Raidt aus



ihrem Buch „Das ist auch meine Welt! Wie können wir sie besser machen?“ vorgelesen oder es ging darum, wie wir künftig zusammenleben und die Gesellschaft gestaltet werden kann.

Aktion Herzklopfen

Zum wiederholten Male unterstützte die Klaus und Heidi Vetter Stiftung die Aktion „Herzklopfen“.

Bei der Aktion können sich Kinder bis 14 Jahren aus einkommensschwachen Familien eine Kleinigkeit (bis zu rund 25 €) wünschen. Die AliBaba-Lokale im Siegerland fungieren als „Wunschzentralen“, wo die Wünsche von Paten erfüllt werden.

Kinderschutzambulanz DRK Kinderklinik Siegen



Die Kinderschutzambulanz der DRK Kinderklinik hat es sich zum Ziel gesetzt, die Gewalt an Kindern frühzeitig aufzudecken und adäquate Schutzmaßnahmen einzuleiten. Sie ist Bindeglied zwischen den Betroffenen und der medizinischen und psychischen Betreuung und vermittelt notwendige Hilfsangebote.



IHK Oberstufenpreis



Auch in diesem Jahr stellte die Klaus und Heidi Vetter Stiftung ein Preisgeld zur Verfügung. Tim Saßmannshausen (Gymnasium Stift Koppel, Hilchenbach) wurde für seine Facharbeit „Digitalisierung des stiftischen Waldlehrpfades mit Hilfe einer PWA“ geehrt. Er widmete seine Arbeit im Fach Biologie der digitalen Erschließung des Waldlehrpfades im Wald seiner Schule. Damit wird es möglich, eine sonst ausschließlich online verfügbare Internetseite mit klassischen Funktionalitäten nativer Applikationen auch offline zur Verfügung zu stellen.

Gesamtschule Eiserfeld



Maurer, Dachdecker, Fliesenleger, Elektriker, Stuckateure, Maler, Bauingenieure und Architekten, um nur einige zu nennen, sind handwerkliche Berufe und Studienrichtungen, die viele Kinder schon mal gehört oder gesehen haben. Doch was genau macht man in diesen Berufen?

Dies sollen die Schüler*innen im Fach Technik an der Gesamtschule Eiserfeld nicht nur theoretisch erfahren, sondern praktisch auf einer „Baustelle“ selbst erleben.

Des Weiteren hat die Klaus und Heidi Vetter Stiftung den Schüleraustausch mit der Partnerschule in Brody/Ukraine sowie die Einrichtung eines Schweißarbeitsplatzes unterstützt.

FFW Eiserfeld



Neben der aktiven Wehr gibt es in Eiserfeld eine Jugend- und Kinderfeuerwehr, die in diesem Jahr von der Klaus und Heidi Vetter Stiftung unterstützt wurde.

Maria und Gisbert Hatzig Stiftung

Abschied

Im Mai 2021 verstarb der Stifter Gisbert Hatzig.

Aufgrund eines Presseberichtes von zwei Studentinnen, die sich in Nepal erfolgreich um Straßenkinder kümmerten, reifte bei Herrn Hatzig der Wunsch, sich ebenfalls im In- und Ausland für Kinder und Jugendliche einzusetzen. 2017 gründete er unter dem Dach der Bürgerstiftung Siegen die Maria und Gisbert Hatzig Stiftung.

Bis zuletzt engagierte sich der Stifter bei der Projektauswahl und begleitete das Ehrenamt mit viel Interesse und mit ausgeprägtem Selbstverständnis. Besondere Beachtung hat Herr Hatzig hierbei der Förderung von Kindern und Jugendlichen, die in Armut leben, der Förderung von Bildung und Erziehung sowie der Entwicklungshilfe geschenkt. So konnten dank ihm in den vergangenen Jahren zahlreiche Projekte unterstützt werden.



Beirat

- Alexandra Wagener (Vorsitzende)
- Birgit Backs (stellv. Vorsitzende)
- Serena Gastmeister
- Manuela Welter
- Brigitte Ross-Henrich
(Vertreterin der Bürgerstiftung Siegen)

Spenden

Spenden nimmt die Maria und Gisbert Hatzig Stiftung auf IBAN DE90 4605 0001 0001 2754 86 entgegen.

Ekukhanyeni



Ekukhanyeni ist Zulu und bedeutet: „Berg des Lichts und der Hoffnung“. Ekukhanyeni – Hilfe für Waisenkinder in Südafrika e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der 2011 von der Wilnsdorferin Helga Josche gegründet wurde.

Ziel des Vereins ist es, südafrikanischen Kindern, die durch Aids zu Waisen geworden sind, zu helfen. Diese gehen oft nicht zur Schule, werden ausgegrenzt und diskriminiert. Die Großfamilien, bei denen sie aufwachsen, sind mit ihrer Pflege oft überfordert. Ekukhanyeni hat in der Region Kwazulu-Natal vier Tagesstätten gegründet, in denen rund 250 Kleinkinder

und Schulkinder betreut und mit Essen und Kleidung versorgt werden. Daneben finanziert der Verein Schuluniformen und gibt den Kindern so die Chance auf einen Schulabschluss – und damit auf ein Leben ohne Armut. Darüber hinaus werden viele individuelle Einzelhilfen geleistet.

Zukunft für Afrika



Das Kolpingwerk Uganda hat in der Hauptstadt Kampala das „Work Opportunity Programme“ – WOP (Programm für „Chancen auf Arbeit“) ins Leben gerufen. Dieses Programm richtet sich speziell an junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren, die am unteren Rand der Gesellschaft leben. Ihnen soll der Einstieg ins Berufsleben ermöglicht werden; in Kursen werden sie „fit gemacht“ für einen Job.



Friends of the Learning Tree Foundation e.V.



Das Projekt im Dorf Kutra im indischen Bundesstaat Orissa unterstützt die Ärmsten der Armen, indem Schulkinder gefördert bzw. Schulbildung überhaupt ermöglicht wird.



Move-ING e.V.



Der Verein wurde von den zwei Bauingenieuren Katharina und Felix Dörr gegründet, die bereits mehrere Jahre in Ostafrika gelebt und gearbeitet haben. Im Rahmen des Chabalisa-Projekts bauen sie gemeinsam mit ihren lokalen Partnern ein Zentrum für Kinder mit Behinderung in einer entlegenen Region Tansanias auf. Während ihrer Projektreise im Oktober 2021 haben die beiden u.a. ein Solarsystem installiert.



Jo Schneider Stiftung

Die in 2018 verstorbene Jo Schneider errichtete die Stiftung 2014 unter der treuhänderischen Verwaltung der Bürgerstiftung Siegen. Zweck der Stiftung ist die Förderung der Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen, insbesondere auf dem Gebiet von Kunst und Kultur.

Beirat

- Brigitte Ross-Henrich (Vorsitzende)
- Beatrix Dango (stellv. Vorsitzende)
- Gerd Dilling

Spenden

Spenden nimmt die Jo Schneider Stiftung auf IBAN DE77 4605 0001 0001 2670 87 entgegen.

MOMUs Musikschule



Unsere Welt ist voll von Geräuschen und Klängen. Kinder sind neugierig und möchten diese Klangwelt erlauschen und erfahren. Diese Erfahrung konnten in diesem Jahr die Kinder im Alter von 1 bis 8 Jahren in der Fritz-Erler-Siedlung in Kreuztal machen. Mit Unterstützung der Jo Schneider Stiftung und MOMUs Musikschule hat das Stadtteilbüro Fritz-Erler-Siedlung in Kreuztal einen kostenlosen, dreimonatigen Online-Zugang zu MOMUs Musikzimmer angeboten.



Gisela und Joachim Labenz Stiftung



Gisela und Joachim Labenz-Stiftung



Die vor fünf Jahren von Frau Dr. Gisela Labenz und Herrn Prof. Dr. Joachim Labenz gegründete Stiftung unter dem Dach der Bürgerstiftung Siegen hat es sich zum Ziel gesetzt, einen Beitrag für die nachhaltige ärztliche Versorgung im Siegerland zu leisten.



Mit ihren Stipendien unterstützt die Stiftung zurzeit 15 Medizinstudent*innen, die im Siegerland aufgewachsen sind, ein medizinisch-soziales Projekt mit einem regionalen Bezug durchführen und ihre ärztliche Zukunft hier in unserer Heimat sehen.

Jury

- Prof. Dr. Joachim Labenz
- Dr. Gisela Labenz
- Prof. Dr. Martin Hill
- Dr. Roswitha Theis
- Wilfried Groos (Vertreter der Bürgerstiftung Siegen)

Spenden

Spenden nimmt die Gisela und Joachim Labenz Stiftung auf IBAN DE88 4605 0001 0001 2368 19 mit dem Stichwort „Gisela und Joachim Labenz Stiftung“ entgegen.

R.-H. Brunswig Stiftungen

Abschied

Im November verstarb der langjährige Gründungstifter Rolf H. Brunswig im Alter von 81 Jahren.

Das stifterische Engagement von Rolf Brunswig ist beispielgebend für die Verwirklichung des eigenen Stifterwillens zu Lebzeiten. Sich auch sozial zu engagieren, sich einzusetzen für die Gesellschaft und für die, denen es schlechter geht, gab dem Stifter seine finanzielle Investition in emotionaler Form um ein Vielfaches vermehrt zurück.

Rolf H. Brunswig war der erste Stifter, der einen stifterbestimmten Stiftungsfonds in der Bürgerstiftung Siegen dotierte: die *Rolf H. Brunswig Stiftung Siegen-Wittgenstein*. Nun war der Stifter Rolf Brunswig ein Weltbürger, der nach dem Ende seines aktiven Arbeitslebens die Freiheit genießen wollte, an verschiedenen Plätzen dieser Welt nicht nur zu arbeiten, sondern dort auch zu Hause sein zu können, so z. B. auch in Berlin. So gründete er die *Rolf H. Brunswig Stiftung Berlin*, dessen Erträge Projekten und Initiativen im Bereich Bildung und Kultur in Berlin zu Gute kommen.



Vor zwei Jahren gründete Herr Brunswig die *Rolf H. Brunswig Stiftung für Klima, Natur und Umwelt*. Ziel des Stiftungsfonds ist, Maßnahmen zu unterstützen, die einen Beitrag dazu leisten, der globalen Erderwärmung entgegenzuwirken und mögliche Folgen der globalen Erderwärmung abzumildern oder zu verhindern. Hierzu sollen Projekte und Initiativen zur Erhaltung von Natur und Umwelt unterstützt werden – vorrangig in Berlin und Siegen-Wittgenstein.

Spenden

Spenden nehmen die Rolf H. Brunswig Stiftungen auf IBAN DE88 4605 0001 0001 2368 19 mit dem Stichwort Siegen-Wittgenstein, Berlin, oder Klima, Natur und Umwelt entgegen.

Promotionspreis der Rolf H. Brunswig Stiftung Siegen-Wittgenstein



Am 28. Oktober 2021 fand der 15. Jahrestempfang der Fakultät III der Universität Siegen statt. Der Promotionspreis der Rolf H. Brunswig Stiftung Siegen-Wittgenstein wurde an Herrn Dr. David Unbehauen überreicht. Er erhielt den Preis für seine Dissertation „Designing, Implementing and Evaluating Assistive Technologies to Engage People with Dementia and their Caregivers“.



Stiftung Umwelt- und Naturschutz Siegerland

Ausbildung



Die Stiftung hat Interessierten aus den heimischen Gartenbauvereinen für den Lehrgang zum zertifizierten Obstbaum- und Ziergehölzpfleger Mittel zur Verfügung gestellt. In acht Modulen haben die Teilnehmer das notwendige Fachwissen erworben, das nun an die heimischen Gärtner weitergegeben wird.



Stiftung Umwelt- und Naturschutz Siegerland

Spenden

Spenden nimmt die Stiftung Umwelt- und Naturschutz Siegerland auf IBAN DE88 4605 0001 0001 2368 19 mit dem Stichwort „Stiftung Umwelt- und Naturschutz“ entgegen.

**AUSBILDUNG
ZUM/ZUR
ZERTIFIZIERTEN
OBST-, ROSEN-
UND ZIERGEHÖLZ-
PFLEGER/-IN**

**Landesverband
der Gartenbauvereine NRW e.V.**
Vereinigung für Gartenkultur,
Heimat- und Landespflege

EFL-Stiftung

Die EFL Stiftung zur Unterstützung der Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Evangelischen Kirchenkreis Siegen wurde 2012 als rechtsfähige Stiftung gegründet.

Zweck der Stiftung ist die Förderung des Schutzes von Ehe und Familie.



Vorstand

- Gerd-Günter Doege (Vorsitzender)
- Dr. Gisela Labenz (stellv. Vorsitzende)
- Annette Mehlmann

Stiftungsrat

- Prof. Dr. Eugen Buß
- Christina Dietze
- Pfarrer Martin Eckey
- Petra Georg-Achenbach
- Dr. Henrich Schleifenbaum
- Peter-Thomas Stuberg
- Simone Weiß

Spenden

Spenden nimmt die EFL Stiftung auf IBAN DE31 4605 0001 0001 4979 99 entgegen.

EFL-Beratungsstelle

Die EFL-Beratungsstelle besteht seit dem Jahr 1986 und ist eine feste Instanz für professionelle Beratung in Siegen-Wittgenstein, Olpe und den angrenzenden Regionen. Sie bietet Unterstützung bei Fragen rund um die Themen Partnerschaft, Familie, Elternschaft, Erziehung, Sexualität sowie Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikt an.

„Die EFL Stiftung konnte in diesem Jahr daran mitwirken, die Arbeitsplätze in der EFL technisch bzw. digital im Pandemiezeitraum vollumfänglich aufzurüsten, sodass neben der persönlichen Beratung und der in 2020 neu eingeführten Telefonberatung auch ein videogestütztes Online-Beratungsangebot implementiert werden konnte. Dies war insbesondere bei den bestehenden Pandemie-Einschränkungen und ist aufgrund der hohen Nachfrage nach Unterstützung ein Segen für die Ratsuchenden und die Berater*innen.

Auch in Zukunft werden diese drei Beratungsformen in der

EFL bestehen bleiben, sodass Hilfesuchende gemeinsam mit ihrer Beratungsfachkraft immer das Medium auswählen können, welches am besten zu ihrem jeweiligen Anliegen, ihrer gegenwärtigen (Lebens-)Situation und zum Prozessverlauf der Beratung passt. Die unterschiedlichen Beratungsmöglichkeiten stehen mit ihren jeweiligen Vorteilen gleichwertig und sich gegenseitig ergänzend zur Auswahl. Wir alle mussten lernen, den neuen Anforderungen, die die Corona-Pandemie mit sich brachte, zu begegnen. Mit Mut, Kreativität und nicht zuletzt mit unverzichtbarer Offenheit für die Nöte der Mitmenschen ist es gelungen, neue (Beratungs-) Wege zu beschreiten“, so der Vorstandsvorsitzende Gerd Doege.

Stiftungserrichtung

Bürgerstiftung Hilchenbach

Am 2. Dezember 2021 sollte sie gegründet werden – die Bürgerstiftung Hilchenbach; als Treuhandstiftung der Bürgerstiftung Siegen. Aufgrund der pandemischen Entwicklung musste die Gründungsveranstaltung kurzfristig verschoben werden.

Zweck der Treuhandstiftung soll nicht nur die Förderung der Jugend- und Altenhilfe, der Erziehung und Bildung und des Sports sein. Die Stiftung möchte sich auch der Förderung von Kunst und Kultur sowie der Förderung des Naturschutzes und des Klimaschutzes einschließlich der Landschaftspflege und des Umweltschutzes widmen. Projekte der Heimatpflege, Heimatkunde und Ortsverschönerungen können ebenfalls unterstützt werden.

Für die Besetzung des ersten Kuratoriums haben sich die Herren Gerd Fleschenberg, Friedrich Goswin, Kyrillos Kaioglidis und Michael Stötzel bereiterklärt. Gerd Dilling wird als Vertreter der Bürgerstiftung Siegen die Vorhaben begleiten. Voraussichtlich im Frühjahr 2022 wird die Hilchenbacher Bürgerstiftung feierlich errichtet.

Möchten Sie Gründungstifter der Bürgerstiftung Hilchenbach werden? Melden Sie sich einfach in unserer Geschäftsstelle.



Mitmach-Stiftungen

Die regionalen Bürgerstiftungen sind Mitmach-Stiftungen. Wir führen Menschen zusammen, die sich engagieren und die Gesellschaft mitgestalten wollen – hier bei uns vor Ort. Ob mit Geld, Zeit oder Ideen – Sie können sich nach Ihren Interessen und Möglichkeiten einbringen.

Mit Ideen: Unterstützen Sie die Stiftung mit kreativen und innovativen Ideen.

Mit Zeit: Engagieren Sie sich in den Gremien oder helfen Sie den Bürgerstiftungen mit Ihrem Experten-Know-how.

Mit Geld: Spenden Sie einmalig für ein konkretes Projekt oder unterstützen Sie die Arbeit der Bürgerstiftung kontinuierlich durch einen regelmäßigen Förderbetrag.

Auch besondere Ereignisse können Anlass für Ihr Engagement werden. Bitten Sie anlässlich eines runden Geburtstages oder eines Firmenjubiläums anstelle von Geschenken um eine Spende für die Bürgerstiftung. Ihre Anlass-Spende kann der Arbeit der Bürgerstiftungen insgesamt oder einem speziellen Projekt zugutekommen.

Oder helfen Sie den Bürgerstiftungen durch eine Zustiftung in das Grundstockvermögen, nachhaltig Gutes zu tun. Das Vermögen bleibt ewig bestehen, nur die Erträge werden für die Förderung der Satzungszwecke verwendet.

Ehrenamtliche gesucht



Seit 2014 steht der offene Bücherschrank der Bürgerstiftung Siegen im Kundenzentrum der Sparkasse Siegen. Das Konzept offener Bücherschränke beruht auf der Idee des öffentlichen Büchertausches und versteht sich als ein bürgerschaftlich wirksames Kulturangebot zur literarisch-kulturellen Bildung und Kommunikation im öffentlichen Raum. Große und kleine Bürger*innen können zu jeder Zeit lesenswerte, gelesene oder ungelesene Bücher in den offenen Bücherschrank einstellen und/oder Bücher daraus entnehmen. Der Standort hat sich über die Jahre hinweg gewährleistet. Für die Betreuung des offenen Bücherschranks suchen wir ab sofort neue Paten, die hin und wieder nach dem Rechten sehen! Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei uns.

Geschäftsstelle

Lebendiges Zentrum und Dreh- und Angelpunkt aller Aktivitäten der Bürgerstiftung Siegen sowie deren verwaltete Stiftungsfonds, Treuhandstiftungen und Stiftungen ist die Geschäftsstelle mit Sitz in der Villa Ruhfus.

Mit viel Herzblut und Service-Orientierung kümmert sich ein Team von vier Mitarbeiterinnen um alle Aufgaben und Fragen, die in der sehr lebendigen und kreativen Stiftung täglich anfallen:

- Die Geschäftsstelle ist erste Ansprechpartnerin für interne und externe Anfragen.
- Sie ist Bindeglied zwischen Vorstand, Stifter*innen, Projektleiter*innen, Projektteilnehmer*innen, Ehrenamtler*innen, Kooperationspartner*innen, Presse und interessierter Öffentlichkeit.
- Sie handhabt die Öffentlichkeitsarbeit für alle Projekte innerhalb der Bürgerstiftung.

- Sie organisiert oder unterstützt bei Veranstaltungen.
- Sie erledigt viele weitere Verwaltungsarbeiten, die zu einem reibungslosen Funktionieren und gesunden Wachstum der Stiftung beitragen

Die Geschäftsstelle erreichen Sie...

montags, dienstags und donnerstags von 9:00 – 12.30 Uhr sowie 14.00 – 16.00 Uhr, mittwochs und freitags von 9:00 – 12.30 Uhr (sowie nach Vereinbarung)
persönlich bzw. unter der Tel. 0271 596-5620.

Außerhalb der Geschäftszeiten erreichen Sie uns per E-Mail an info@buergerstiftung-siegen.de oder Fax 0271 596-5621.



Impressum

Bürgerstiftung Siegen, Oranienstraße 9, 57072 Siegen, Tel. 0271 596-5620, E-Mail: Info@buergerstiftung-siegen.de, www.buergerstiftung-siegen.de. IBAN DE88 4605 0001 0001 2368 19 (WELADED1SIE). Redaktion: StiftungsService der Sparkasse Siegen. Druck: Henrich GmbH, Eisentalstraße 83, 57080 Siegen. Alle verwendeten Bilder stammen von der Bürgerstiftung Siegen bzw. wurden von Projektpartnern zur Verfügung gestellt.